

## Frühlingstreffen 2015

14 Arche-Höfe und 4 Arche Parks in der Region Nord-West – darauf sind wir stolz. Am letzten April-Sonntag konnten wir unser diesjähriges Frühlingstreffen auf der Arche-Alfsee ausrichten. Anlass war die Anerkennung bzw. der Übergang vom Arche-Hof zum Arche-Park. Die Veranstaltung begann mit der offiziellen Bekanntmachung und der Übergabe des Arche-Park-Schildes an die Betreiberfamilie Beate und Siegbert Ehmann-Wulf. Bei dem anschließenden Hofrundgang in Form einer Bauernhof-Rallye konnten einige Teilnehmer bei direktem Tierkontakt ihren Mut beweisen. Viele Informationen gab es zu den verschiedenen Tierrassen. Interessant vor allem auch die vielen ausländischen, teilweise extrem seltenen Rassen. Vielfältige internationale Verbindungen bestehen zu entsprechenden Organisationen und Züchtern. *„Wir sind z.B. eine vom französischen bzw. spanischen Staat anerkannte Deckstation für Poitou-Esel bzw. Zamorano-Leonesa-Esel“*, berichtet Beate Wulf.

Im „Umwelt- und Therapiezentrum Arche Alfsee“ stehen die alten Haustierrassen seit 1998 im Mittelpunkt verschiedener Arbeitsbereiche.

- Haustierpark / Internationale Zuchtprogramme
- Alternative Werkstatt für behinderte Menschen
- Ergotherapiepraxis mit tiergestützten Therapieformen
- Bildungsangebot für Schulen
- Urlaub auf dem Bauernhof usw.

Dabei wird, neben der Erhaltungszucht, auch besonderer Wert auf die (Neu-)Gestaltung der Mensch-Tier-Beziehung gelegt. Der Haustierpark ist der bisher einzige deutsche Haustierpark, der nach ökologischen Richtlinien wirtschaftet und BIOLAND zertifiziert ist und er hat besondere Mitarbeiter - behinderte und nicht-behinderte Menschen- die vor allem eines verbindet: Die Liebe zum Tier, zur Natur, zu ihrer Arbeit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Beate und Siegbert Ehmann-Wulf und wünschen weiterhin viel Erfolg bei dieser wichtigen Aufgabe.

*Rudi Gosmann*